Bild: PantherMedia / beerkoff1

Krankenhausplanung in Nordrhein-Westfalen

Neuer Krankenhausplan Nordrhein-Westfalen stellt vor allem die Bedürfnisse von Patienten und Patientinnen in den Mittelpunkt – auch die Beschäftigten und Krankenhäuser profitieren

Die Grundlage für die flächendeckende stationäre medizinische Versorgung in Nordrhein-Westfalen ist die Krankenhausplanung. Nordrhein-Westfalen richtet die Krankenhausplanung neu aus. Der Zuspruch aus den fachlichen Reihen unterstreicht, dass dieser Weg richtig ist.

Was ist ein Krankenhausplan?

Der Krankenhausplan besteht aus den Rahmenvorgaben und den regionalen Planungskonzepten. Die Rahmenvorgaben geben die allgemeinen qualitativen und strukturellen Bedingungen vor, die ein Krankenhaus erfüllen muss, damit ein Krankenhaus einen Versorgungsauftrag erhalten kann. Die regionalen Planungskonzepte sind die praktische Umsetzung der Rahmenvorgaben – hier werden die Versorgungsaufträge konkret an die Krankenhäuser vergeben

Sorgfältige fachliche Erarbeitung des neuen Krankenhausplans

Die neuen Rahmenvorgaben des Krankenhausplans NRW 2022 wurden am 27. April 2022 veröffentlicht. Die praktische Umsetzung dieser Rahmenvorgaben

erfolgt im Herbst 2022.

Die Akteure des nordrhein-westfälischen Krankenhauswesens haben an der Erstellung dieses Rahmenplans intensiv mitgearbeitet. Seit Ende 2019 sind unter Leitung des Ministeriums für Arbeit, Gesundheit und Soziales in rund 50 Arbeitsgruppensitzungen des Landesausschusses für Krankenhausplanung die Grundzüge für einen neuen Krankenhausplan erarbeitet worden. **Ausgangspunkt** der Erarbeitung waren die **Ergebnisse des Gutachtens zur Analyse der Krankenhauslandschaft** in Nordrhein-Westfalen aus dem Jahr 2019.

Der neu erarbeitete Krankenhausplan ist bundesweit bisher ohne Vorbild. Das Einvernehmen zu einem Krankenhausplan im Landesausschuss für Krankenhausplanung ist „historisch" und bietet eine sehr gute Grundlage, transparent und vertrauensvoll mit allen Beteiligten weiterzuarbeiten. Die Zustimmung der Fachleute bestätigt ebenso wie der Bundes-Koalitionsvertrag, dass Nordrhein-Westfalen einen richtigen und wichtigen Weg eingeschlagen hat.

Neues Planungssystem verbindet effektive Steuerung, Transparenz und Qualität

Mit dem neuen Krankenhausplan ist eine **differenzierte Planungssystematik** eingeführt worden, die effektive Steuerung, Transparenz und Qualität verbindet. Es werden **künftig sogenannte Leistungsbereiche und Leistungsgruppen** ausgewiesen, die die medizinischen Fachgebiete und Unterdisziplinen abbilden. Das neue Planungssystem führt **einheitliche und überprüfbare Qualitätsvorgaben je Versorgungsangebot** für alle Krankenhäuser ein. Die Krankenhausplanung wird nicht mehr wie bislang vorrangig die starre Plangröße Bett zu Grunde legen, sondern von den **tatsächlichen Fallzahlen** in den verschiedenen Leistungsbereichen ausgehen.

Damit orientiert sich die Krankenhausplanung stärker als bisher am tatsächlichen Versorgungsgeschehen

Erfahrungen aus der Corona-Pandemie

In den neuen Krankenhausplan fließen zudem auch die Erfahrungen der Corona-Pandemie ein: **Die flächendeckende Grundversorgung wird gestärkt**. In Nordrhein-Westfalen soll für über 90 Prozent der Bevölkerung ein Krankenhaus innerhalb von 20 Autominuten erreichbar sein. Der Plan schreibt auch die flächendeckende Vorhaltung der Intensivmedizin fest. Künftig werden außerdem auch Abteilungen für Lungenheilkunde, die in der Pandemie eine besondere Rolle

gespielt haben, wieder im Krankenhausplan ausgewiesen.

INFORMATIONEN
KRANKENHAUSPLANUNG

Neuer Krankenhausplan für Nordrhein-Westfalen

Der neue Krankenhausplan NRW 2022 ist am 27. April 2022 veröffentlicht worden. Dieser Plan enthält die Rahmenvorgaben, die im nächsten Schritt durch regionale Planungsverfahren umgesetzt werden. Festlegungen für einzelne Krankenhäuser enthält der Krankenhausplan NRW 2022 deswegen nicht. Der Plan stellt aber die Instrumente für eine gestaltende Krankenhausplanung bereit, die es dem Land ermöglicht, die Krankenhauslandschaft in Nordrhein-Westfalen...

Fragen und Antworten zur Krankenhausplanung

Warum brauchen wir einen neuen Krankenhausplan? Was ist ein Krankenhausplan? Wann tritt der neue Krankenhausplan in Kraft? Antworten auf diese und andere Fragen bietet der Fragen-und-Antworten-Katalog zur Krankenhausplanung in Nordrhein-Westfalen.

PRESSEMITTEILUNGEN
KRANKENHAUSPLANUNG

Krankenhausplan NRW: Umsetzung gestartet am 1. September 2022

Mit der Veröffentlichung des neuen Krankenhausplans NRW 2022 hat das Land die Voraussetzungen für eine nachhaltige Stärkung der Krankenhauslandschaft in Nordrhein-Westfalen geschaffen. Im nächsten Schritt beginnen in Kürze die regionalen Planungsverfahren.

Krankenhausplan Nordrhein-Westfalen 2022 veröffentlicht

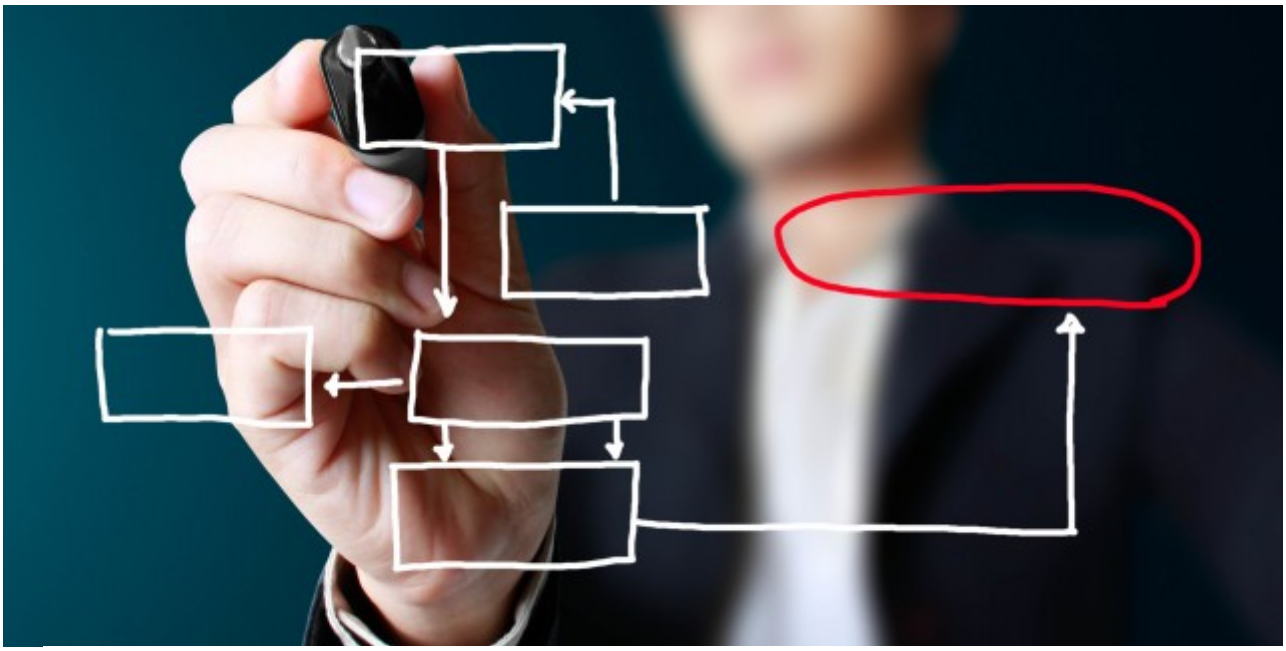
Nach einem zweijährigen Überarbeitungsprozess hat das Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales heute (27. April 2022) den Krankenhausplan 2022 für Nordrhein-Westfalen veröffentlicht. Ziel ist die nachhaltige Stärkung der Krankenhauslandschaft in Nordrhein-Westfalen.

Krankenhausplanung: Orientierung an Bedarf, Qualität und Patienten

Gesundheitsminister Karl-Josef Laumann hat gemeinsam mit der Krankenhausgesellschaft Nordrhein-Westfalen, den nordrhein-westfälischen Ärztekammern sowie Vertretern der gesetzlichen Krankenkassen die wesentlichen Inhalte des Entwurfs des neuen Krankenhausplans für Nordrhein-Westfalen vorgestellt.

Krankenhausplanung: Gutachten empfiehlt grundlegende Reform

Gesundheitsminister Karl-Josef Laumann hat in Düsseldorf das von ihm in Auftrag gegebene Gutachten zur Analyse der Krankenhauslandschaft in Nordrhein-Westfalen vorgestellt. Zentrales Ergebnis der Studie: In Nordrhein-Westfalen gibt es – mit einigen Ausnahmen – zwar eine nahezu flächendeckende Versorgung mit stationären Angeboten. Aber: Diese orientiert sich zu wenig an den tatsächlichen Bedarfen und der Behandlungsqualität.



Strukturwandel für größere Rechts- und Planungssicherheit

Mit der Verabschiedung des Entfesselungspaketes I hat der Landtag heute wichtige Grundlagen für eine verbesserte Krankenhausstruktur in Nordrhein-Westfalen geschaffen. Damit soll eine qualitativ hochwertige und ortsnahe stationäre Versorgung sichergestellt werden.

Coronavirus

Stationäre Versorgung

- Krankenhausfinanzierung
- **Krankenhausplanung**
- Krankenhausaufsicht
- Krankenhausdatenbank
- Organspende
- Hospiz- und Palliativversorgung
- Psychiatrie
- Maßregelvollzug

Gesundheitsversorgung

Pflege- und Gesundheitsberufe